Allgemeine Angelegenheiten 1885. II.

Der Vorstand wurde auch in diesem Jahre einstimmig wieder gewählt. Glücklicher Weise hat der Verein in den letzten Monaten kein Mitglied durch den Tod verloren; jedoch ging dem Unterzeichneten die Anzeige zu, daß der Appellationsgerichtsrath a. D. Dr. jur. Adolph Roefsler in Wiesbaden am 31. August 1885 nach längerem Leiden verschieden sei; derselbe hat sich durch verschiedene Arbeiten über Schmetterlinge aus der Gegend von Wiesbaden in den Jahrbüchern des Vereins für Naturkunde in Nassau (1856—81) und namentlich durch sein Verzeichnifs der Schmetterlinge von Nassau (1864—66) einen guten Namen unter den deutschen Lepidopterologen gemacht; er zeigte noch vor einigen Jahren bei meinem letzten Besuche ein lebhaftes Interesse für Systematik etc.

Das vorliegende Heft bringt wieder eine Reihe von Arbeiten, welche zum großen Theile als gediegene bezeichnet werden dürfen.

Herr Major z. D. Dr. L. v. Heyden liefert einen kurzen Bericht über seine Thätigkeit als Mitglied der Reblaus-Commission.

Herr G. Czwalina bringt ein Supplement des Catalogs der preußischen Käfer von Lentz, welches wegen der Fundorte etc. auch für weitere Kreise von Wichtigkeit ist.

Seit dem Tode des Herrn v. Kiesenwetter hat besonders ein französischer Entomologe, Herr El. Abeille de Perrin, der kleinen Gruppe der Malachier seine Aufmerksamkeit zugewendet und eine größere Anzahl von Arten derselben beschrieben. Ein Verzeichniß der europ. Arten (im weiteren Sinne) dieser Familie aus seiner Feder dürfte daher von besonderem Interesse für die Leser unserer Zeitschrift sein und ist auf S. 257—263 gegeben.

Die Kenner europäischer Käfer finden außerdem einen interessanten Sammelbericht aus dem Karst von Herrn Schulrath Schreiber in Görz, der diese von den Touristen nur selten besuchte Gegend seit Jahren eifrig coleopterologisch explorirt hat.

Herr Dr. L. v. Heyden und der Unterzeichnete, unterstützt von den Herren Reitter und Dr. Stierlin, geben neue Beiträge zur turkestanischen Coleopteren-Fauna nach den von Herrn Dr. Staudinger erhaltenen Sendungen. Ebenso giebt der Erstgenannte, unter Mitwirkung der Herren Dr. Eppelsheim und Reitter, weitere Beiträge zur Coleopteren-Fauna des Amur-Gebietes, die sich auf das von den Hamburger Herren Louis Gräser und Fritz und Henry Dörries gesammelte Material stützen.

Der Unterzeichnete bespricht die Varietäten der Pachnoda sinnata F., welche theils noch nicht benannt oder, wenn sie benannt waren, für eigene Arten gehalten wurden. Die charakteristischen Merkmale der verschiedenen Formen sind auf einer Tafel wiedergegeben, welche auch Abbildungen von Forceps der mit Lomaptera verwandten Gattungen zeigt; dieselben sind in den einzelnen Gattungen verschieden, aber in jeder einzelnen nach übereinstimmendem Typus gebildet.

Der ausgezeichnete Kenner der europäischen und exotischen Pselaphiden-Fauna, Herr Edm. Reitter, bringt einen Beitrag zur Kenntnis der Pselaphiden-Fauna von Valdivia, welcher von zwei Taseln begleitet ist. Eben derselbe bringt die Beschreibungen einer größeren Anzahl von neuen Arten aus Europa und den angrenzenden Ländern, welche namentlich von Leder (im Caucasus) und von Herrn v. Oertzen in Griechenland neuerdings entdeckt wurden. Ueber die *Phyllopertha*- und *Laena*-Arten werden Uebersichten gegeben.

Herr Weise giebt Notizen über Rüsselkäfer, namentlich eine Uebersichtstabelle der Arten der Gattung Magdalis.

Herr v. Kraatz-Koschlau giebt ergänzende Bemerkungen zu Dr. Gerstäcker's Monographie der chilenischen Carabus-Arten nach dem Materiale seines Sammlers, welcher einige bis dahin fast unbekannte Arten in Mehrzahl erbeutet hat. Derselbe ergänzt seine früheren Angaben über Procerus und bleibt bei seiner Ansicht über die specifische Umgrenzung der einzelnen Arten; ebenso der Unterzeichnete.

Herr Joh. Schmidt in Gollwitz, welcher die Histeriden zum Gegenstand seines besonderen Studiums gemacht hat, bringt Beiträge zur Kenntnis derselben, namentlich auch werthvolle synonymische Bemerkungen.

Herr v. Heyden läßt auf Tafel V seine Gattung *Pseudonosoderma* und *Polyarthron Bienerti* Heyd. abbilden, denen der Unterzeichnete eine Anzahl früher beschriebener *Melasomen* anschließt.

Für den nächsten Jahrgang der Zeitschrift ist bereits eine monographische Revision der mit Stenosis verwandten Käfer der alten Welt von Herrn Reitter eingegangen; ebenso eine Fortsetzung seiner "neuen Coleopteren aus Europa und den angrenzenden Ländern, mit Bemerkungen über bekannte Arten".

Herr Dr. Eppelsheim schickte die Beschreibungen neuer Staphylinen vom Amur ein, welche in diesem Hefte nicht mehr Platz finden konnten, Herr E. Wasmann hübsche Bemerkungen über Myrmecophilen, die Herren Albers, Ganglbauer kleinere Arbeiten; ähnliche übergaben die Herren Schilsky und Weise. Der erstere beabsichtigt eine Umarbeitung des von mir herausgegebenen Verzeichnisses der Käfer Deutschlands zu geben, welches seit Jahren vergriffen ist und zu dem ich bereits einen ersten Nachtrag gegeben habe. Beiträge auswärtiger Mitglieder, betreffend das Vorkommen von Arten, welche in Deutschland noch nicht aufgefunden waren, werden ihm sehr willkommen sein und mit dem Namen der Einsender veröffentlicht werden. Leider erlaubt es mir meine vielfach in Anspruch genommene Zeit nicht mehr, mich so lebhaft wie früher an der Zusammenstellung des neuen Verzeichnisses der deutschen Käfer zu betheiligen; doch fehlt es nicht an Männern, welche in meinem Sinne fortarbeiten, nachdem sie sich durch Jahre langes stilles und fleissiges Sammeln die nöthigen Kenntnisse zu einer solchen Arbeit erworben haben. Eine neue Generation sucht sie zu unterstützen, geht indessen bei der Auswahl der Arten wohl nicht allzukritisch zu Werke, worauf Herr Weise mit Recht hingewiesen hat. Derselbe bringt einen interessanten Aufsatz über Entwickelung und Zucht der Orinen.

Herr Pfarrer Konow sendete Bemerkungen über Blattwespen ein; eine Arbeit über exotische Schmetterlinge ist in Aussicht gestellt; im Uebrigen werden die Käfer, wie bisher, in der Zeitschrift hauptsächlich berücksichtigt werden.

Seit dem Juni dieses Jahres sind dem Vereine beigetreten: Herr Julius Gerber, Beamter in Steglitz, Teichstr. 19. (Col.)

- Dr. F. Klenker in Berlin, Invalidenstr. 98. (Ins.)
- Prof. Dr. G. Leimbach in Sondershausen. (Col.)
- E. Wasmann S. J. in Exacten bei Roermond (Holl. Limburg).
- Th. Wimmel in Hamburg, Hohenfelde, Neubertstr. 21.

Ihren Wohnsitz veränderten:

Herr M. Grouvelle, Directeur de la Manufacture des Tabacs, jetzt in Chateauroux. (Indre.)

- Herrmann Klaeger in Berlin, jetzt Oranienstr. 187.

Dr. G. Kraatz.